

Wir Metallerinnen des IGM-Ortsfrauenausschusses Reutlingen/Tübingen machen ab März 2002 einen Sprechtag für Frauen.

Dieses Angebot gilt selbstverständlich nicht nur für Mitglieder der IG Metall sondern soll alle Kolleginnen ansprechen.

Es soll gleichzeitig Mut machen, sich gemeinsam und organisiert zu wehren.

Gewerkschaften waren und sind ein Garant für Demokratie und Fortschritt.

Gewerkschaftliche Frauenarbeit hat das Ziel:

Wünsche und Interessen von Frauen im Leben, Beruf und Gesellschaft durchzusetzen.



Welche Fragen und Themen umfasst der Sprechtag?

Themen wie

- Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Mobbing, Stress im Betrieb
- Abmahnungen, Kündigung
- Entlohnung
- Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
- Mutterschutz und alles, was damit zusammenhängt
- Elternzeit
- Bezahlung bei Freistellung wegen erkrankter Kinder
- Tarifvertragsregelungen, die über den gesetzlichen Rahmen hinausgehen.



- Qualifizierungstarifvertrag
- Wir können für bestimmte Situationen Anlaufstellen nennen, Kontakt herstellen, geben Rat im Umgang mit Behörden bei Themen wie:

- § 218
- Sorgerecht
- Unterhaltszahlungen erfolgen nicht
- Arbeitszeit und Kinderbetreuung
- Häusliche Gewalt gegen Frauen
- Beruf und Alltag -Zerreißprobe

ODER FRAU KANN SICH EINFACH MAL NUR AUSSPRECHEN.



Ja, ich habe Interesse

- Ich möchte mich beraten lassen
- Ich habe Interesse an der örtlichen IG Metall-Frauenarbeit
- Ich möchte IG Metall-Mitglied werden
- Ich habe Ideen und Vorschläge für die IG Metall Frauenarbeit.

Name: _____

Adresse: _____

Bitte Rückruf unter: _____

Bitte schicken an: Heidi Scholz, Gustav-Werner-Str. 25 -72762 Reutlingen



wo: Gustav-Werner-Str. 25
72764 Reutlingen, Tel.:07121/9282-0



Anmeldung zur Beratung über Heidi Scholz
Telefon-Nr.: 07121-9282-16,
mailto:heidi.scholz@igmetall.de



V.i.S.d.Pr.: Gert Bauer, IG Metall, Gustav-Werner-Str. 25, 72762 Reutlingen

Frauen- Sprechtage



Von IG Metall-Frauen
des Ortsfrauenausschusses
Reutlingen/Tübingen
für FRAUEN